

Verbandsgemeinde Bad Marienberg
Zeitungstitel, Name: „Wäller Blättchen“

Rubrik: Verbandsgemeinde Bad Marienberg



Jugendbahnhofsbesucher zeigen seit 2011 tatkräftigen Einsatz bei der Unterstützung einer humanitären Hilfsaktion des Rumänienhilfe e.V. Kirburg

Auch am Samstag dem 7. März 2020 waren Stammbesucher des Jugendbahnhofes wieder tatkräftig mit von der Partie, als es galt dem Rumänienhilfe e.V. Kirburg ab 8 Uhr morgens beim Beladen eines LKW mit Hilfsgütern für die Region Srebrenica-Tuzla-Doboj in Bosnien zu helfen. Auch Freunde hatten sie zu der beliebten Aktion mitgebracht. Somit konnten von Seiten der Jugendpflege gleich 12 Helfer zur Unterstützung der guten Sache verzeichnet werden.

Seit 2011 packen die „Jugendbahnhöfler“ bei der LKW-Beladung ordentlich mit an. Die Begeisterung sich so für den guten Zweck zu engagieren hat bei den Jugendlichen und inzwischen meist jungen Erwachsenen seither nie nachgelassen. Pascal Aroldt, ein Stammbesucher des Jugendbahnhofes, z.B. unterstützte die Aktion gemeinsam mit dem Jugendbahnhofsteam nun bereits zum elften Mal. Aber auch neue Helfer sind jedes Jahr, neugierig durch die begeisterten Erzählungen der „Oldies“, mit von der Partie.

>>> siehe Seite 2



Fast geschafft! ☺ Bevor alle sich an leckeren Brötchen, Würstchen und Salat, als tolles Dankeschön für die Helfer organisiert vom Rumänienhilfe e.V., stärken, zeigt hier Pascal Aroldt (links) seinem kleinen Neffen stolz das fast fertige Ergebnis der Gemeinschaftsaktion, denn in dem Maße, wie sich der LKW füllte, leerte sich der Platz vor dem LKW. Immer wieder beeindruckend!

Inzwischen sind es bereits 30 Jahre, dass die Vereinsmitglieder des Rumänienhilfe e.V. es sich zur Aufgabe gemacht haben, Not leidenden Menschen im östlichen oder südöstlichen Europa unbürokratisch zu helfen.

Seit 2007 liegt der Schwerpunkt der Hilfe in LKW-Hilfstransporten nach Bosnien-Herzegowina. Speziell im oben genannten Raum werden mit den Gütern hilfsbedürftige Menschen durch den Verein ein bis zweimal im Jahr mit dem Notwendigsten versorgt.

Die Hilfsgüter werden im Lager Duje von Mitarbeitern der Hilfsorganisation Emmaus in Empfang genommen und sortiert. Duje ist ein Lager, in dem knapp 400 Menschen leben. Was im Lager keine Verwendung findet wird an Bedürftige verteilt – bis in die entlegensten Winkel der Region.

Im Keller des Kindergartens Ailertchen werden die vielen Alltagsgegenstände, Möbel und Kleidung von Peter Mosler, dem engagierten guten Geist des Rumänienhilfe e.V., meist über ein halbes Jahr und manchmal auch länger für den Transport gesammelt.

>>> siehe Seite 3



Neben der logistischen Herausforderung gehört immer auch ein wenig „Kopferbrechen“ und gute Organisation bezüglich Ladung und Papieren für den Zoll für die beiden Kümmerer, Peter Mosler (dritter von links) und Peter Kohlhaas, den „Lademeister“ auf dem LKW, dazu



Das Ergebnis des generationsübergreifenden Teamplays: zufriedene Helfer vor einem mit Hilfsgütern beladenen großen LKW. Immer wieder ein tolles Gemeinschaftserlebnis für alle Beteiligten 😊

Mehr Fotos von der Aktion finden sich auf der Homepage des Jugendbahnhofes unter www.jugendbahnhof-bad-marienberg.de.

Für nähere Auskünfte zur Arbeit des Rumänienhilfe e.V. ist der Vereinsvorsitzende Hans-Alfred Graics unter der Telefonnummer 02661/5401 erreichbar.

Jugendbahnhof der Verbandsgemeinde Bad Marienberg